

06. Januar 2026

Senioren

Schulungsreihe bietet Hilfe beim Umgang mit Demenz

Kursangebot des Netzwerks Demenz Bocholt startet Ende Januar 2026 // Anmeldungen ab sofort im Seniorenbüro der Stadt Bocholt möglich

Das Netzwerk Demenz Bocholt bietet ab dem 31. Januar 2026 eine neue Schulungsreihe an, die sich an pflegende Angehörige und angehende Demenzbegleiter richtet. Ziel des geförderten Angebots ist es, durch fundiertes Wissen und praktische Handlungshilfen die Betreuung von Menschen mit Demenz zu erleichtern und die Lebensqualität aller Beteiligten zu verbessern. Interessierte können sich ab sofort im Seniorenbüro der Stadtverwaltung anmelden.

Die Diagnose Demenz bedeutet oft einen tiefen Einschnitt in die Lebensführung und löst bei Angehörigen nicht selten Gefühle von Ohnmacht oder Überforderung aus. Um den Erkrankten ein würdevolles und erfülltes Leben zu ermöglichen, stehen Helfende vor komplexen Herausforderungen. Das Netzwerk Demenz Bocholt setzt hier mit einer neuen Schulungsreihe an, die von der AOK NordWest gefördert wird. Durch das Erlernen von Hintergrundwissen und das bessere Einstellen auf das Fühlen, Denken und Handeln der Erkrankten erfahren Pflegende eine spürbare Entlastung im Alltag.

In der umfassenden Basisqualifizierung werden die Teilnehmenden intensiv auf ihre Aufgaben vorbereitet. Der Schwerpunkt liegt darauf, die Bedürfnisse von demenziell veränderten Menschen zu verstehen, situationsgerecht zu reagieren und passende Beschäftigungsmöglichkeiten kennenzulernen. Das Angebot richtet sich dabei gleichermaßen an pflegende Angehörige wie auch an Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich als Demenzbegleiter engagieren möchten.

Der Kurs erstreckt sich über den Zeitraum vom 31. Januar bis zum 24. März 2026 und findet in wechselnden Räumlichkeiten im Bocholter Stadtgebiet statt. Die Schulung umfasst sieben Abendveranstaltungen, die jeweils dienstags von 17:45 Uhr bis 21:00 Uhr abgehalten werden, sowie zwei Halbtagesveranstaltungen an Samstagen von 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Absolventinnen und Absolventen ein Zertifikat nach § 45 SGB XI, welches für die Erbringung zusätzlicher Betreuungs- und Entlastungsleistungen qualifiziert.

Für die Teilnahme an der Schulungsreihe wird ein Kostenbeitrag von 50 Euro erhoben. Anmeldungen nimmt das Seniorenbüro der Stadt Bocholt entgegen. Ansprechpartnerin ist Marie-Therese Brand, erreichbar unter der Telefonnummer 02871 953-2234 oder per E-Mail an [seniorenbuero\(at\)bocholt\(dot\)de](mailto:seniorenbuero(at)bocholt(dot)de).



Die Bildmarke des Logos der Stadt Bocholt.

© Stadt Bocholt